

## Jahresbericht 2023

---

Ein bewegtes Jahr mit seinen Sonnen- und Schattenseiten, manchmal un stetig und wankelmütig, oftmals erleuchtend und zukunftsweisend liegt hinter uns. Wir leben in bewegten Zeiten mit sich wandelnden Rahmenbedingungen, politischen Unwägbarkeiten sowie klimatischen und wirtschaftlichen Herausforderungen, welche Auswirkungen auf unsere Tourismusbranche haben. Für uns alle werden diese Themen auch 2024 fordernd sein.

### Vorstand

Der Vorstand hat auf Ende des Berichtsjahres bzw. per Mitgliederversammlung 2024 zwei Änderungen erfahren: Uschi Tschannen, während 8 Jahren verantwortlich für das Sekretariat und mehrere Jahre Vizepräsidentin, hat sich entschieden, den Vorstand nach diesem langjährigen, grossen Engagement zu verlassen. Ebenfalls demissioniert hat Reto Zuberbühler, seit Juni 2022 Vorstandsmitglied, ab 2023 als Vizepräsident. SKAL International Bern dankt den beiden für ihren Einsatz.

Im Berichtsjahr konnten Ueli Schneider und Jerun Vils als neue Vorstandsmitglieder gewonnen werden; sie werden der Mitgliederversammlung 2024 zur Wahl vorgeschlagen.

2023 traf sich der Vorstand an drei Sitzungen und befasste sich hauptsächlich mit der Organisation und Durchführung der Anlässe, den Finanzen und administrativen Belangen.

### Programmausschuss

Der 2022 gebildete Programmausschuss akquirierte Referentinnen und Referenten für das zweite Halbjahr 2023 und das Programm 2024. Er setzt sich zusammen aus Monika Bandi, Sabrina Jörg, dem Vorstandsmitglied Florence Zaugg und dem Präsidenten.

Der Programmausschuss ist bestrebt, einen attraktiven Mix zusammen zu stellen, welcher auch Themen ausserhalb der eigentlichen

Tourismusbranche abdeckt. Das im Programmausschuss vorhandene breite Netzwerk dient dieser Zielsetzung.

### Mitglieder

Die Änderung im Aufnahmeverfahren für Neu-Mitglieder - gemäss Beschluss an der a.o. MV vom 15.6.2022 - hat sich im letzten Jahr bereits bewährt. Nach zwei obligatorischen Gastbesuchen ist eine Aufnahme unter dem Jahr zeitgemäss, attraktiv und effizient. Es konnten 5 neue Mitglieder unter dem Jahr aufgenommen werden.

### Events 2023

Die 14 Skål-Anlässe wurden von 436 Personen besucht, was gegenüber dem Vorjahr rund +16% ausmachte. Mit 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war der Weihnachts-Anlass einmal mehr absoluter Spitzenreiter.

### 17. Januar

Mit dem Referat «Museum für Kommunikation – Raum für Weltwandel» nahm uns Jacqueline Strauss, Direktorin des Museums für Kommunikation mit in die Entwicklung des Museums: es vereint Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft unter einem Dach. Auf drei Stockwerken sind die Entwicklung der Kommunikation und deren Technologien erlebbar. Frau Strauss gab uns Einblicke in den Wandel der letzten Jahre und über die aktuelle Ausstellung.

### 16. März

In seiner Tourismusstrategie hält der Bundesrat fest, dass es das Ziel der Tourismuspolitik des Bundes ist, die Schweiz in möglichst vielen Bereichen als Nachhaltigkeits-Leader zu positionieren. Diese Zielsetzung ist ambitioniert, und es stellen sich Fragen, etwa wo das Tourismusland Schweiz heute steht, wie

realistisch es für den Schweizer Tourismus ist, Nachhaltigkeits-Lead zu bleiben bzw. zu werden oder welche Akteure welche Verantwortung tragen und was die Rolle des Bundes ist. Richard Kämpf, Leiter Ressort Tourismuspolitik, SECO gab uns einen Einblick.

### **18. April**

Weil der ursprünglich geplante Referent nicht mehr auffindbar war, sprang unser SKALLEGE Thomas Soraperra, Kaufmännischer Direktor Kunstmuseum Bern und Zentrum Paul Klee kurzfristig ein.

Das Kunstmuseum Bern plant seine Zukunft. Der Erweiterungsbau von 1984 muss dringend saniert werden. Ein Architekturwettbewerb bringt Ideen für einen Ersatzneubau. Das erneuerte Kunstmuseum ermöglicht neue Kultur- und Kunsterlebnisse für ein breiteres Publikum und bietet auch neue Chancen für Hotellerie, Gastronomie und Detailhandel.

### **17. Mai**

Lena Fischer, Leiterin Marketing & Kommunikation Gurtenfestival AG, gab uns einen Einblick zum komplexen System Gurtenfestival und was es bedeutet, eine kleine Stadt für täglich 20'000 Menschen für vier Tagen im Jahr zu bauen. Was sind die Herausforderungen und Besonderheiten und welche Stellung nimmt dabei das Thema Nachhaltigkeit ein? Ein Blick hinter die Kulissen des Berner Festivals, das 2023 bereits zum 40. Mal stattgefunden hat.

### **5. Juni**

SKAL persönlich mit Monika Bandi Tanner, seit 2012 Leiterin der Forschungsstelle Tourismus an der Universität Bern und Präsidentin der Nationalen Jugend Brass Band (NJBB) sprach zu den touristischen Herausforderungen und Lösungsansätzen aus der Tourismusforschung. Sie gab uns Einblick in aktuelle Projekte wie beispielsweise die Bedeutung der Wittervorhersagen für die Bergbahn nachfrage, den Nutzen und Voraus-

setzungen aus den touristischen Kooperationsbestrebungen sowie dem Potenzial der sozialen Innovationen im Tourismus oder der Klimaneutralität im Tourismus.

### **22. Juni**

Prof. Dr. Andreas Züttel, Full Prof. Physical Chemistry EPFL Lausanne/Sion, zeigte in seinem Vortrag, was wir technisch realisieren müssen, wenn wir in der Schweiz alle fossilen Energieträger durch erneuerbare Energie ersetzen und welche wirtschaftlichen Folgen wir von der Energiewende erwarten dürfen. Neben den offensichtlichen Lösungen wurden auch neue unkonventionelle Ideen vorgestellt. Es braucht grosse Investitionen, um die Energiewende zu realisieren, welche langfristig keine Alternative offenlässt, da die fossilen Energieträger endlich sind.

### **18. Juli**

Zum diesjährigen Sommerplauderlunch trafen wir uns im Garten vom Alten Tramdepot in Bern. Bei heissem Sommerwetter zogen dunkle Wolken rund um Bern, liessen uns aber in Ruhe das feine Mittagessen in gemütlicher Plauderatmosphäre geniessen.

### **16. August**

Früher gab es das Lagerfeuer, an dem die spannendsten Geschichten erzählt wurden. Heute gibt es REPORTAGEN. Daniel Puntas Bernet war unser Referent am August-Lunch. Er war als kaufmännischer Angestellter, Devisenhändler und im Sportmarketing tätig. Mitte Dreissig entdeckte er - nach einem Studium der Deutschen und Spanischen Literatur - den Journalismus. Er arbeitete zehn Jahre als Freier Reporter für Geo und die Neue Zürcher Zeitung und schliesslich als Redaktor für die NZZ am Sonntag. Die Leidenschaft fürs Geschichtenerzählen führte zur Idee, das Magazin REPORTAGEN zu gründen. Er ist zudem Initiant des 2019 eingeführten 'True Story Award'.

### **13. September**

Der diesjährige Kooperationsanlass SKAL Bern und SKAL Berner Oberland führte uns auf die einzigartige Niesen Pyramide. Urs Wohler, Geschäftsführer Niesenbahn, hiess uns herzlich willkommen. Während des Gipfeltrunks erhielten wir von ihm einen spannenden und vertieften Einblick in das «Konzept Niesen». Das anschliessende Abendessen «Niesen-Bufferet» haben wir im Panoramarestaurant genossen. Genuss pur auf über 2'300 m.ü.M.

### **17. Oktober**

Letizia Elia, Direktorin Basel Tourismus, zeigte uns auf, wie eine Stadt den Gäste-Mix verändern und die wirtschaftliche Tragfähigkeit und Innovationskraft der Tourismusbranche sichern möchte.

### **30. Oktober**

Skal persönlich mit Patrik Scherrer, der ursprünglich eine Kochlehre absolvierte. Es folgte ein Studium an der Hotelfachschule Luzern (SHL) und ein Nachdiplomstudium hôtellerie-suisse US/NDS samt Weiterbildungen für Hotelmanagement an der Cornell Universität. Patrik erzählte von einigen Höhepunkte aus seinem spannenden beruflichen Werdegang mit vielen Jahren Führungsfunktionen in der Hotel- und Tourismusbranche. Nebst renommiertem Hotelier und Innovator mit Leidenschaft für die Schaffung einzigartiger und unvergesslicher Hotelenerlebnisse, gestaltet Patrik nicht nur Hotels zum Übernachten, sondern Orte, die eine lebendige Geschichten erzählen. Er teilt seine Erfahrungen und Einsichten, damit bei der Hotelentwicklung Narrativ und Design miteinander verschmelzen werden können.

### **15. November**

Nicole Pfammatter gab uns einen Einblick in die Entwicklung der Reisebranche. Sie wurde im April 2022 zum CEO von Hotelplan Suisse ernannt und steht rund 550 Mitarbeitenden und 82 Filialen vor. Sie verbrachte ihre

gesamte Berufskarriere im Tourismus und spricht fünf Sprachen.

### **14. Dezember**

Nach der präsidialen Begrüssung begegnete uns der Satiriker Heinz Däpp. Er hat während Jahrzehnten in verschiedenen Zeitungen, im Radio und in Büchern über den Ernst der Lage im Kanton Bern und in der Schweiz berichtet – bis er eines Tages nicht einmal mehr sich selbst ernst nehmen konnte. Es blieb ihm nur noch die Satire. Im 'Schnappschuss', der von 1995 bis 2010 allwöchentlich am Freitagabend um fünf vor sechs im Berner Regionaljournal von Radio DRS1 zu hören war, parodierte Däpp, was ihm in der Politik und in anderen gesellschaftlichen Bereichen wie auch im banalen Alltag als ungereimt erschien. Sein kurzweiliges Satire-Statement zauberte Lacher und schmunzeln in die Gesichter der SKAL-Gäste.

☞ ☞ ☞ ☞

### **Referate**

Die Referate - soweit uns diese zur Verfügung gestellt wurden - sind auf unserer Website [skalbern.ch](http://skalbern.ch) aufgeschaltet.

Ein grosser Dank gebührt allen Skallegerinnen und Skallegeren für das Vertrauen in den Vorstand und den Programmausschuss, welches mit der regen Teilnahme an den Anlässen gezeigt wird.

Für den Vorstand SKAL International Bern:  
Hans-Peter Ernst, Präsident und  
Uschi Tschannen, Secretary

Bern, 18. Januar 2024